



Alt-Katholiken

in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern

Gemeinde aktuell

Oktober/November 2009

Nr. 10/11

Liebe Schwestern und Brüder,

der Sommer nimmt Abschied, der Herbst beginnt. Wir bringen die vier Jahreszeiten in Verbindung mit unserem Leben. Oft denken wir über die vergangenen Jahre nach und finden einiges was schön, angenehm und lebenswert war. Wir finden aber auch die unangenehmen Dinge des Lebens: Enttäuschung, Ärger, Misserfolg, Probleme des Alltags, die uns oftmals den Schlaf geraubt haben, die Sorge um liebe Menschen, die krank sind und denen wir nicht helfen können, den Verlust uns nahe stehender Menschen usw. Es ist trotzdem der Monat, der uns danken lässt, danken für alles, was wir geschenkt bekommen haben. Gott danken wir für seine Gnade, seine Nähe, seine Sorge um uns. In seiner Liebe sind und bleiben wir.

Der November gibt uns Zeit zum Innehalten, er ist der Monat des Totengedenkens. Wir beten für sie, die uns soviel bedeutet haben und bedeuten. Wir denken an die Toten der Kriege und grausamer Gewalt. Alles stellen und bringen wir vor Gott und vertrauen es ihm an. Wir können und dürfen dankbar sein, dass wir in seiner Schöpfung leben und durch seinen Geist die sieben Gaben empfangen, die uns in der Pfingstsequenz und den Hymnen begegnen.

Unser Bischof hat zu seiner Weihe das wunderschöne Lied geschrieben, das uns dankbar auf die Schöpfung verweist:

**In deiner Schöpfung birgt sich dein Gesicht,
in stiller Ordnung, die den Kosmos hält,
in Pflanze, Tier und Vielfalt dieser Welt.
Was du geschaffen hast, verlässt du nicht.**

Sie finden dieses Lied in unserem Gesangbuch *Eingestimmt* Nr. 636. Ich empfehle es Ihnen in diesen beiden Monaten besonders zur täglichen Meditation. So können wir ihm nahe kommen, ihn in unserem Herzen tragen.

In herzlicher Verbundenheit und in der Gemeinschaft mit Christus

Ihr Werner Luttermann, Pfr.

Gottesdienste und Veranstaltungen Oktober und November 2009

- Mi. 30.09. 19.00 Uhr Abendgottesdienst (Eucharistie als Tischmesse)
- So. 04.10. 10.30 Uhr HI. Eucharistie, anschließend Gemeindeversammlung
(Schrifttexte: Gen 2,18-24; Mk 10,2-16) - 27. So.**
- Mi. 07.10. 19.00 Uhr Abendgottesdienst (s.o.)
- Do. 08.10. 19.00 Uhr Bibelkreis
- So. 11.10. 15.00 Uhr Festhochamt - Dorfkirche Alt-Schöneberg, Hauptstr. 46
(Einführung: Pfr. Luttermann durch Bischof Joachim Vobbe)**
- Mi. 14.10. 19.00 Uhr Abendgottesdienst
- Fr. 16.10. 19.00 Uhr Alt-Kirchliches Abendlob (Lichtfeier)
- So. 18.10. 10.30 Uhr HI. Eucharistie (Hebr 4,14-16; Mk 10,35-45) - 29. So.**
- Mi. 21.10. 19.00 Uhr Abendgottesdienst
- So. 25.10. 10.30 Uhr HI. Eucharistie (Jer 31,7-9; Mk 10,46b-52) - 30. So.**
- Mi. 28.10. 19.00 Uhr Abendgottesdienst
- So. 01.11. 10.30 Uhr HI. Eucharistie - Allerheiligen
(Offb 7,2-4.9-14; 1Joh 3,1-3; Mt 5,1-12a) - 31. So.**
- Mi. 04.11. 19.00 Uhr Abendgottesdienst
- Do. 05.11. 19.00 Uhr Ökum. Bibelmonat, Ev. Gemeinde Alt-Schöneberg, Hauptstr. 48
- Fr. + Sa. 06./07.11. Synode in Mannheim zur Wahl eines neuen Bischofs
- So. 08.11. 10.30 Uhr HI. Eucharistie - im Gemeindezentrum!
(1Kön 17.10-16; Mk 12,38-44) - 32. So.**
- Mi. 11.11. 19.00 Uhr Abendgottesdienst
- Do. 12.11. 19.00 Uhr Ökum. Bibelmonat, Ev. Gemeinde Alt-Schöneberg, Hauptstr. 48
- Fr. 13.11. 19.00 Uhr Alt-Kirchliches Abendlob
- So. 15.11. 10.30 Uhr HI. Eucharistie (Dan 12,1-3; Mk 13,24-32) - 33. So.**
- Mi. 18.11. 19.00 Uhr Abendgottesdienst (Buß- und Betttag)
- Do. 19.11. 19.00 Uhr Ökum. Bibelmonat, St. Norbert, Schöneberg, Dominicusstr. 19
- So. 22.11. 10.30 Uhr HI. Eucharistie - Christkönigssonntag
(Dan 7,2a.13b-14; Offb 1,5b-8; Joh 18,33b-37)**
- Mi. 25.11. 19.00 Uhr Abendgottesdienst
- Do. 26.11. 19.00 Uhr Ökum. Bibelmonat, Gemeindezentrum, Wilmersdorf, Detmolder Str. 4
- So. 29.11. 10.30 Uhr HI. Eucharistie zum 1. Advent
(Lesejahr C: Jer 33,14- 16; Lk 21,25-28.34-36)**

Liebe Gemeindemitglieder!

Sie finden im Gottesdienstplan an jedem Mittwoch die Ankündigung eines Abendgottesdienstes. Diese Gottesdienste werden als Tischmesse gefeiert und sind eher meditativ. Sie schließen mit der Komplet, dem Nachtgebet der Kirche ab. Ich lade Sie herzlich ein zu dieser Abendstunde, dass wir wenigstens einmal die Woche in kirchlicher Gemeinschaft den Tag beenden, so wie es die frühe (alte) Kirche jeden Abend getan hat.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr W. Luttermann, Pfr.